

Integrative Erziehung und Bildung in Tageseinrichtungen für Kinder im Kontext inklusive Bildungsprozesse

Nach dem Curriculum zur heilpädagogischen Zusatzqualifizierung des
Niedersächsischen Kultusministeriums

- Umfang** 34 Tage (228 Stunden: 304 Unterrichtsstunden)
- Kosten mit Förderung** 570 € pro Person
(Unter den Voraussetzungen einer entsprechenden Förderung durch die EU.
Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit uns auf.)
- Kosten ohne Förderung** 5.472 € pro Person
- Ort** Evangelisch-Lutherische Kita Regenbogen
Brameler Straße 28
27619 **Schiffdorf**
- Zielgruppe** Sozialpädagogische Fachkräfte (Erzieher*innen,
Sozialpädagog*innen) mit mindestens einjähriger
einschlägiger Berufserfahrung
- Lehrgangsführung** **Sigrid Sternitzke** Dipl. Pädagogin, Managerin im Sozial- und
Gesundheitswesen, Systemische Beratung, Ressourcen-
orientierte Traumapädagogik/ Traumazentrierte Fachberatung
(institut berlin)
- Infoveranstaltung** **26.01.2022** Eine Einladung für den digitalen ZOOM Raum wird
Ihnen nach Anmeldung zugeschickt.

Termine

Modul 1	3 Tage	25.-27.04.22	Erwin Drefs
Modul 2	2 Tage	23.-24.05.22	Erwin Drefs
Modul 3 Modul 4	4 Tage	20.-23.06.22	Sandra Samrane

Termine

Modul 5	2 Tage	04.-05.07.22	Sandra Samrane
Modul 6	2 Tage	29.-30.08.22	Sigrid Sternitzke
Modul 7	2 Tage + 1 Tag Prüfungsvorbereitung	28.-30.09.22	Silke Frerichs
Modul 8	3 Tage	12.-14.10.22	Melanie Göb
Modul 9	2 Tage + 1 Tag Prüfungsvorbereitung	02.-04.11.22	Sandra Samrane und Sigrid Sternitzke
Modul 11	2 Tage	01.-02.12.22	Silke Frerichs
Modul 10	2 Tage	15.-16.12.22	Dr. Michael Lichtblau
Modul 12	2 Tage	12.-13.01.23	Dr. Michael Lichtblau
Modul 13	2 Tage	02.-03.02.23	Melanie Göb
Modul 14	2 Tage	23.-24.02.23	Melanie Göb
Prüfungsvorbereitung	0,5 Tage	10.03.23	Sigrid Sternitzke
Abschlusskolloquium	1 Tag	20.04.23	Externe Prüfer*innen

Ziele/ Nutzen

Inklusiv arbeitende Kindertageseinrichtungen benötigen entsprechend qualifizierte Fachkräfte. Mit dem Besuch dieser berufsbegleitenden Qualifizierung erwerben

sozialpädagogische Fachkräfte eine heilpädagogische Zusatzqualifikation und können als heilpädagogische Fachkräfte in Integrationsgruppen eingesetzt werden. Dieser Lehrgang ist vom Niedersächsischen Kultusministerium anerkannt und ist Grundlage für die erweiterte Betriebserlaubnis und Einrichtung einer integrativen Gruppe in Kindertageseinrichtungen. Die Vielfalt der Gesellschaft bildet sich in Kindertageseinrichtungen ab. Alle Kinder, ob mit oder ohne Beeinträchtigung, sollen gemeinsam und doch individuell in ihrer Entwicklung gestärkt und gefördert werden. Diese gemeinsame Erziehung und Bildung aller Kinder gehört zum Bildungsauftrag des Elementarbereichs. Um diesem Bildungsauftrag erfolgreich nachzukommen, bedarf es fundierter Kenntnisse und Fähigkeiten der Fachkräfte im Bereich der Inklusion und Heilpädagogik.

Eigenleistung/ Abschluss

Die Prüfung erfolgt auf der Grundlage einer vom Niedersächsischen Kultusministerium anerkannten Prüfungsordnung und wird vom Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e.V. abgenommen. Die erfolgreiche Teilnahme (inkl. Prüfung) wird mit einem Zertifikat bestätigt. Folgende Leistungsnachweise und Prüfungsanforderungen sind neben der regelmäßigen Teilnahme zu absolvieren:

- Protokoll von einem Veranstaltungstag
- Lerntagebuch
- Schriftliche Projektplanung einschließlich einer Tätigkeitsstrukturanalyse
- Schriftliche Beobachtungsanalyse oder Buchpräsentation
- Mindestens achtstündige Hospitation in einer integrativen Einrichtung Hausarbeit
- Mündliche Prüfung am letzten Tag

Inhalt

- Modul 1** Entwicklung integrativer Erziehung und gesetzlicher Grundlagen in Niedersachsen
- Modul 2** Integration im Kontext gesellschaftlicher Entwicklung
- Modul 3** Bildung, Entwicklung und Lernen von Kindern im Alter von null bis zehn Jahren
- Modul 4** Beeinträchtigung kindlicher Entwicklung: Erscheinungsformen, Ätiologie, Diagnose und ihre Bedeutung für Pädagogik und Therapie

- Modul 5** Pädagogisch-didaktische Ansätze in der Tageseinrichtung für Kinder im Kontext integrativer Arbeit
- Modul 6** Beobachtung – von einer zufälligen Beobachtung zu einem systematischen (strukturierten) Beobachten und Dokumentieren in der Tageseinrichtung für Kinder
- Modul 7** Projektorientierte Planung - Vorbereitung
- Modul 8** Partizipation, Kommunikation und Sprache
- Modul 9** Pädagogisches Arbeiten mit Kindern mit „schweren Behinderungen“
- Modul 10** Praxis in Tageseinrichtungen für Kinder mit und ohne Behinderung
- Modul 11** Projektorientierte Planung - Vorstellung
- Modul 12** Pädagogik, Diagnostik und Therapie bei Kindern mit Behinderung als interdisziplinärer Auftrag
- Modul 13** Die Tageseinrichtung für Kinder als Bildungs- und Erfahrungsraum
- Modul 14** Zusammenarbeit mit Eltern, Familien und Institutionen

Ansprechpartnerinnen Bildungswerk ver.di

Dr. Irmgard Diewald
Bildungsreferentin

Kollegienwall 3-4
49074 Osnabrück
0541 35740-34
irmgard.diewald@bw-verdi.de

Tatiana Kudrinskaya
Verwaltung

Kollegienwall 3-4
49074 Osnabrück
0541 35740-31
tatiana.kudrinskaya@bw-verdi.de

Ansprechpartnerin WiN Antragstellung

Bildungswerk ver.di -Regionalbüro Lüneburg

Claudia Bergmann
Verwaltung

Lessingstraße 1
21335 Lüneburg
04131 40946-23
claudia.bergmann@bw-verdi.de